



Präsidentsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Statistisches Amt

Jugendbefragung Kanton Basel-Stadt



Grunddaten zur Gefühlswelt der Jugendlichen

Schweizerische Statistiktage, 29. August 2018, Zürich



Ablauf

- ❖ Hintergründe
- ❖ Zugang zur Zielgruppe
- ❖ Ausgewählte Ergebnisse
- ❖ Diskussion

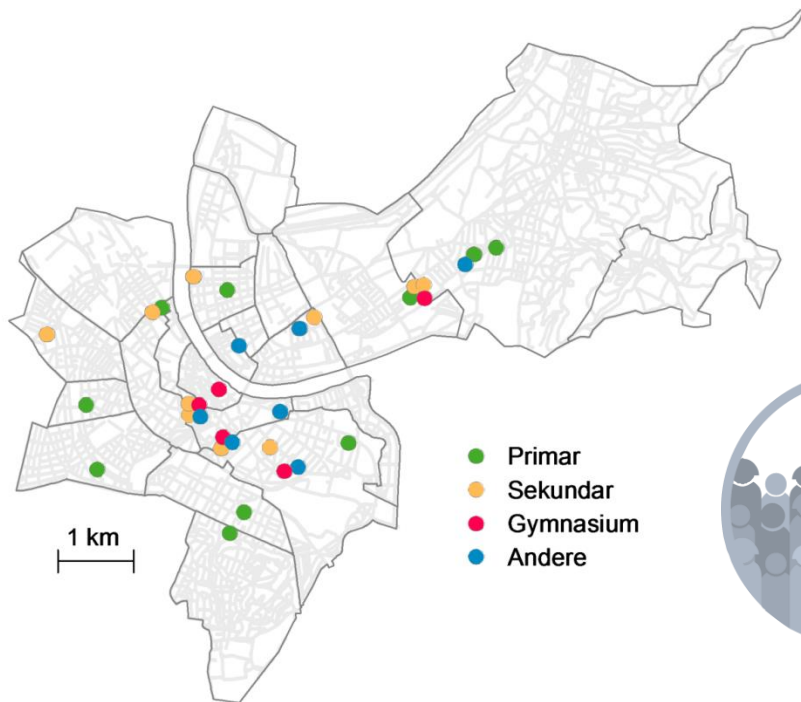


Hintergründe

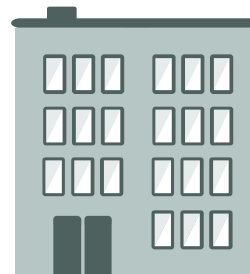
- ❖ Teil eines Befragungskonzepts zur Befragung verschiedener Bevölkerungsgruppen
- ❖ Statistikgesetz Kanton Basel-Stadt
- ❖ Bisherige Durchführungen im Jahr 2009, 2013 und 2017
- ❖ Zielgruppe Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren



Zugang

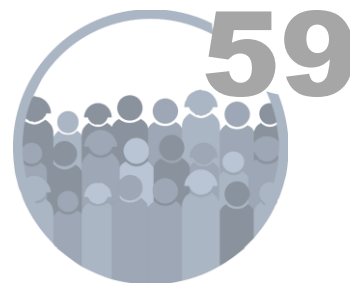


32



September

			1	2	3
4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27
28	29	30			



1146



Themen der Befragung

- ❖ Wohnsituation
- ❖ Familienleben
- ❖ Leben im Kanton Basel-Stadt
- ❖ Freizeitverhalten
- ❖ Interessen
- ❖ Schule und Ausbildung
- ❖ Mobilität
- ❖ Geld
- ❖ Zukunft



Ausgewählte Ergebnisse

- ❖ Rund um die Schule
- ❖ Lieblingsorte
- ❖ Lieblingsbeschäftigung
- ❖ Sorgen über das zukünftige Leben
- ❖ Welche Themen beschäftigen die Jugendlichen?



Rund um das Thema Schule

Gefällt es Dir in der Schule?



38%

41%

7%

2%

Was würdest Du ändern?



weniger
Schule



schöneres
Schulhaus

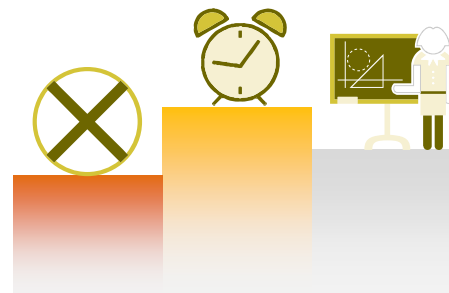


Nichts

Was findest Du gut?

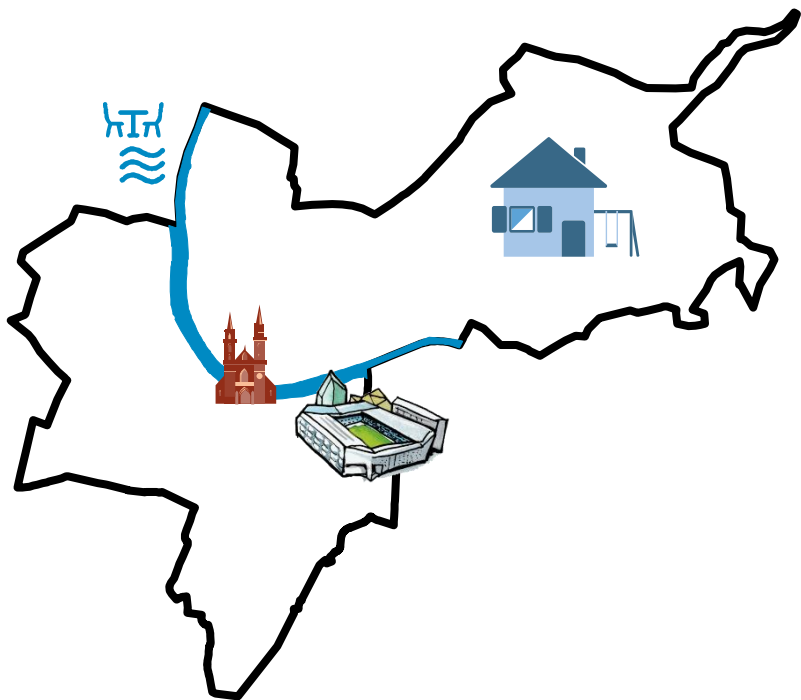


Was findest Du nicht so gut?



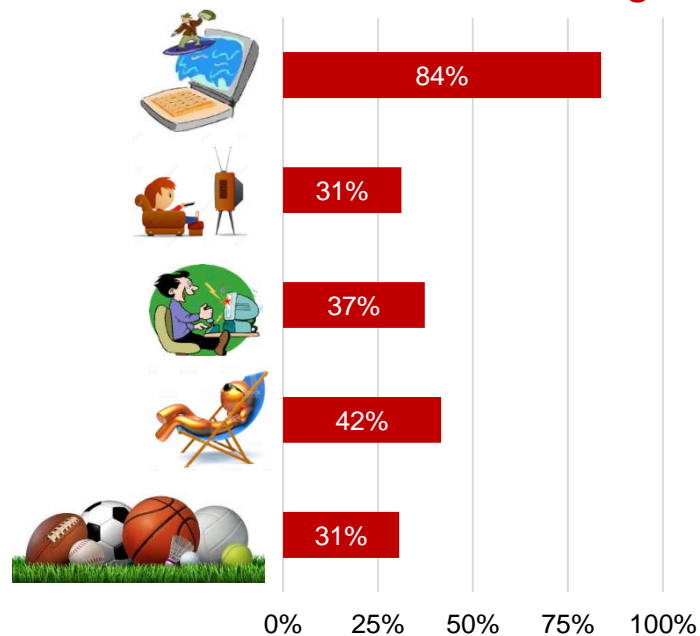


Lieblingsorte



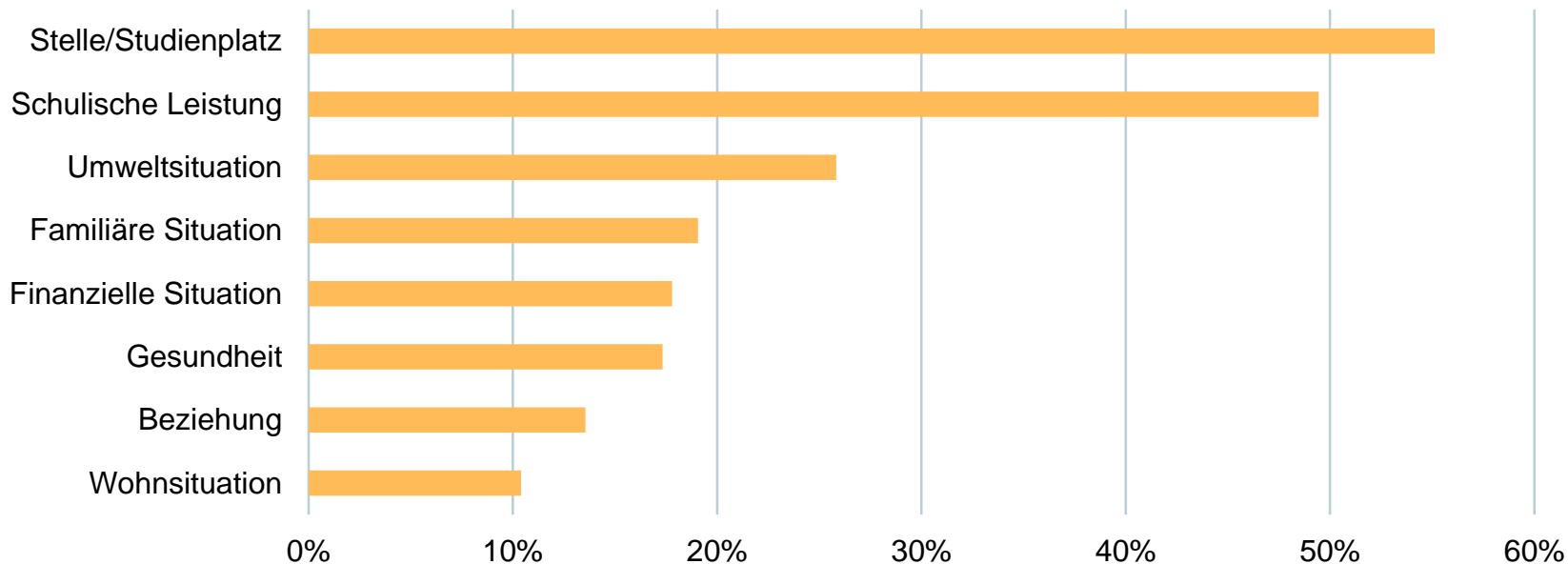
Lieblingsbeschäftigung

In der Freizeit bin ich täglich



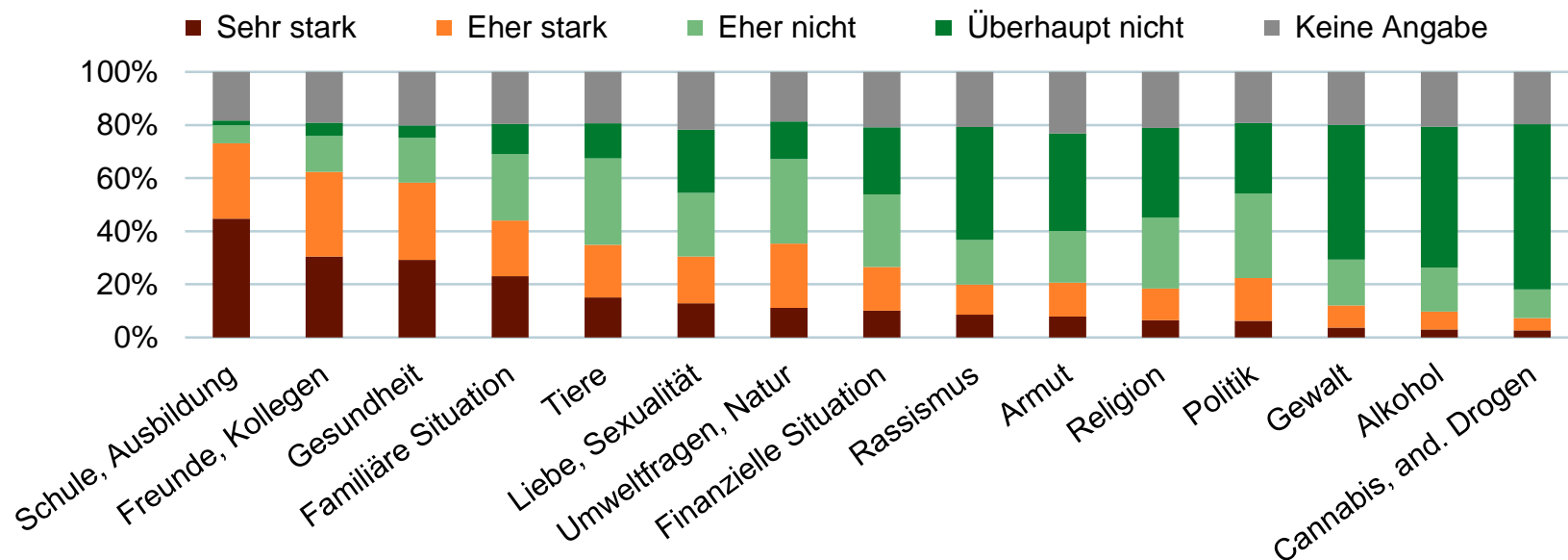


Sorgen über das zukünftige Leben





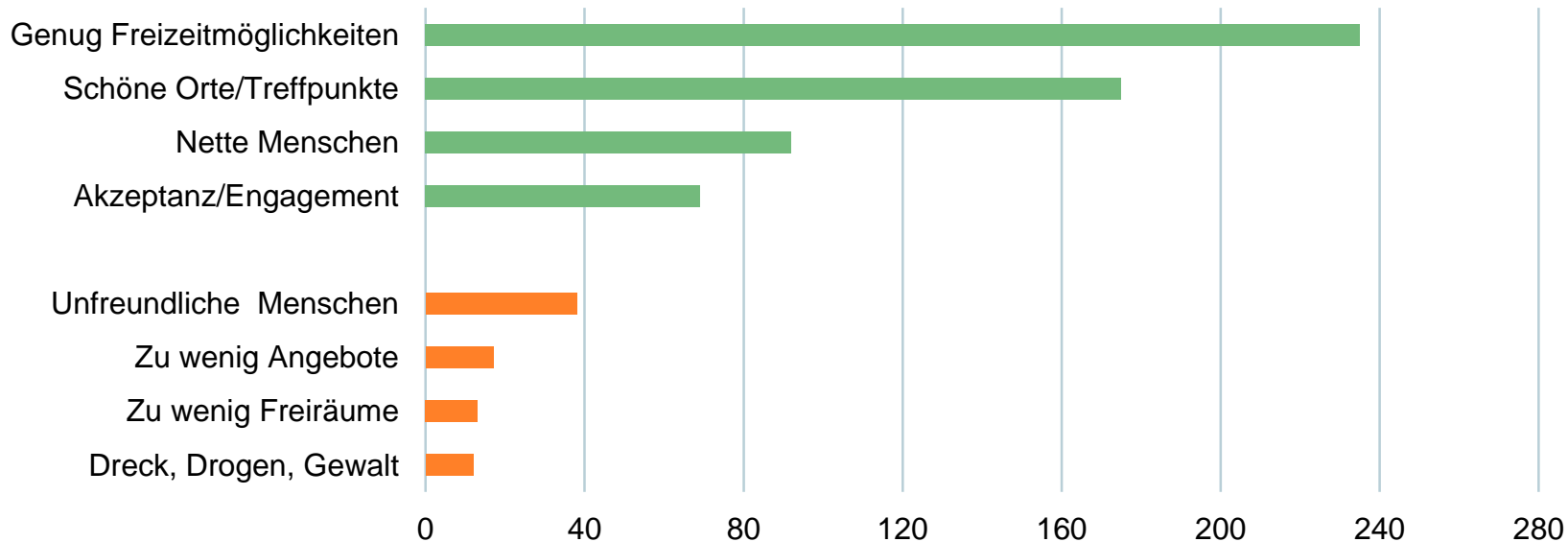
Welche Themen beschäftigen die Jugendlichen?





Jugendfreundlichkeit des Kantons Basel-Stadt

Wieso findest du den Kanton jugendfreundlich bzw. nicht jugendfreundlich? – Top 4





Publikation der Ergebnisse

Bericht

4 Rund um das Familienleben

Die meisten befragten Jugendlichen leben in einem Vierpersonenhaushalt und die meisten sprechen zu Hause Schwarzdeutsch bzw. Deutsch. Am häufigsten helfen die Jugendlichen beim Tisch decken. Mit ihrer Wohnsituation ist die Mehrheit der Jugendlichen zufrieden.

Vierpersonenhaushalte überwiegen - Altersverteilung mehrheitlich Männer
65% der befragten Jugendlichen leben in Vierpersonenhaushalten. In rund ein Drittel von ihnen leben die Jugendlichen zu Hause mit ihren Eltern, in einem Zweipersonenhaushalt mit einem Elternteil, in einem Einpersonenhaushalt alleine oder in einem anderen Haushalt.

Schwarzdeutsch bzw. Deutsch wird in den Familien am häufigsten gesprochen - Anteil steigt
Auf die Frage, welche Sprache bei Ihnen zu Hause hauptsächlich gesprochen wird, gaben 68,9% der Befragten Schwarzdeutsch bzw. Deutsch an. Dieser Anteil ist seit 2009 konstant. Knapp ein Viertel der Jugendlichen spricht neben Deutsch zu Hause noch eine andere Sprache. Knapp ein Drittel ausserhalb der Schule eine oder mehrere andere Sprachen. Nach Deutsch ist Englisch die zweite, die dritte und vierte Sprache, die am häufigsten gesprochen wird. In der Schule wird Deutsch am häufigsten gesprochen, zu Hause Schwarzdeutsch bzw. Deutsch, in der Freizeit Englisch, Deutsch und Französisch.

Die meisten Jugendlichen helfen bei Hausarbeiten
Auf die Frage, welche Tätigkeiten bei Ihnen zu Hause hauptsächlich gesprochen wird, gaben 68,9% der Befragten Schwarzdeutsch bzw. Deutsch an. Dieser Anteil ist seit 2009 konstant. Knapp ein Viertel der Jugendlichen spricht neben Deutsch zu Hause noch eine andere Sprache. Knapp ein Drittel ausserhalb der Schule eine oder mehrere andere Sprachen. Nach Deutsch ist Englisch die zweite, die dritte und vierte Sprache, die am häufigsten gesprochen wird. In der Schule wird Deutsch am häufigsten gesprochen, zu Hause Schwarzdeutsch bzw. Deutsch, in der Freizeit Englisch, Deutsch und Französisch.

Die meisten Jugendlichen helfen bei Hausarbeiten
Die meisten befragten Jugendlichen helfen bei Hausarbeiten. Am häufigsten helfen sie beim Tisch decken, beim Abwischen und beim Staubsaugen. Am wenigsten helfen sie beim Kochen und beim Waschen der Wäsche.

Jugendliche sind mehrheitlich zufrieden mit Situation, Lage und Komfort ihres Zimmers
Die meisten befragten Jugendlichen sind mit der Situation, Lage und dem Komfort ihres Zimmers zufrieden. Am wenigsten sind sie mit der Lage ihres Zimmers zufrieden.

Grundauswertung

Frage 1: In welchem Haushalt wohnen Sie?

Frage 2: Welche Sprache(n) sprechen Sie zu Hause?

Frage 3: In wie vielen Sprachen sprechen Sie zu Hause?

Frage 4: Welche Tätigkeiten helfen Sie bei Hausarbeiten?

Frage 5: Wie zufrieden sind Sie mit der Situation, Lage und dem Komfort Ihres Zimmers?

Indikatoren

Präsidioldepartement des Kantons Basel-Stadt
Statistisches Amt

Suche: []

Unterthema: Alle

Zurücksetzen

Thema:

- Alle
- 01 Bevölkerung (88)
- 02 Raum, Umwelt (53)
- 03 Erwerbsleben (87)
- 04 Volkswirtschaft (23)
- 05 Preise (2)
- 06 Produktion, Handel (4)
- 07 Landwirtschaft (4)
- 08 Energie (12)
- 09 Bau-, Wohnungswesen (38)
- 10 Tourismus (14)
- 12 Finanzmärkte (1)
- 13 Soziale Sicherheit (23)
- 14 Gesundheit (7)
- 15 Verkehr (15)
- 16 Kultur und Sport (1)
- 17 Politik (2)
- 18 Öffentliche Finanzen (29)
- 19 Kultur und Sport (1)
- 50 Befragungen (67)

Beurteilung der Wohn...

Zufriedenheit mit verschi...

Beurteilung des Beitrags...

Räumliche Gliederung

Alle



Diskussion

- ❖ Fragen
- ❖ Anmerkungen
- ❖ Anregungen